

schwazRKinside

Mitgliederinfo



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Ausgabe 1 / 2017

WWW.ROTESKREUZ-SCHWAZ.AT | WWW.FACEBOOK.COM/RK.SCHWAZ

Vorwort

des Bezirksstellenleiters Hans-Peter Thaler



Das Rote Kreuz Schwaz steht für Qualität, Vertrauen, Hilfsbereitschaft und viele soziale und menschliche Ziele im Verein. Niedergeschrieben in den Grundsätzen des Roten Kreuzes und in den Satzungen des Vereins.

2007 wurden letztmals die Satzungen überarbeitet, mittlerweile hat sich das Gefüge innerhalb des Roten Kreuzes Tirol wesentlich verändert: beispielsweise das neue Rettungsdienstgesetz 2010 und die Rettungsdienst Tirol GmbH sowie die Leitstelle Tirol. Aus diesem Grund müssen derzeit die Statuten überarbeitet und angepasst werden, damit bei der Bezirksversammlung die neuen Satzungen vorgestellt und beschlossen werden können.

Wir verändern uns stetig in der Gesellschaft und müssen uns den Herausforderungen, welche in rasanter Geschwindigkeit auf uns zu kommen stellen und anpassen. Es wird aber immer schwieriger diesen Entwicklungen den gleichen Stellenwert wie früher zu geben, da die

Einflüsse wirtschaftlich und gesellschaftlich stark gestiegen sind und unsere Leistungen immer selbstverständlicher werden.

2020 kommt die nächste Herausforderung auf das Tiroler Rote Kreuz zu, der Rettungsvertrag läuft aus und wir müssen aufbauend aus den Erfahrungen der ersten zehn Jahre, den neuen Vertrag verhandeln und uns für die nächsten zehn Jahre als verlässlicher Partner für die Bevölkerung und dem Land Tirol präsentieren.

Neben einer guten Ausbildung und fachlicher Kompetenz sind Hilfsbereitschaft, Verlässlichkeit und Kameradschaft die tragenden Säulen, welche die Entwicklung im Roten Kreuz Schwaz geprägt haben. Gegenseitiger Respekt und ein wertschätzender Umgang miteinander sind verantwortlich für ein Klima, in dem sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer Arbeit und in ihrer Freizeit wohlfühlen können.

Darüber hinaus bedarf es aber auch der materiellen Rahmenbedingungen, um die Aufgaben des Roten Kreuzes bewältigen zu können: Auf der einen Seite geeignete und entsprechend ausgestattete Fahrzeuge, auf der anderen Seite örtliche und räumliche Voraussetzungen für das tägliche Zusammenleben, die Koordination der Einsätze aber auch der Bewältigung der Verwaltungsaufgaben.

An dieser Stelle gilt es aber in erster Linie all jenen zu danken, die maßgeblichen Anteil am Erfolg haben: Allen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den hauptberuflichen Kollegen und den Zivildienern für ihr Engagement, ihre Loyalität und ihr Pflichtbewusstsein.

Dankeschön allen unterstützenden Mitgliedern, Freunden und Gönnern.

Euer Hans-Peter Thaler

Impressum

Herausgeber: Rotes Kreuz Bezirksstelle Schwaz, Münchner Str. 25, 6130 Schwaz, ZVR 534 318 403
www.rotekreuz-schwaz.at, www.facebook.com/rk.schwaz

Redaktion: Andreas Mader, Niklas Sagmeister, Hans-Peter Thaler

Kontakt: andreas.mader@rotekreuz-schwaz.at

Fotos Rotes Kreuz Schwaz, Niklas Sagmeister, Andreas Mader, Andreas Kreidl, Marc Wechselberger, Christoph Föttinger, Jugendgruppen, Jugendreporter

Titelfoto: Großunfallübung Zell am Ziller, Andreas Mader

Satz: Andreas Mader

Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH

Beiträge: Die Beiträge werden aus dem gesamten Bezirk gesammelt und in dieser Zeitung veröffentlicht. Dir fehlt ein Beitrag? Bitte Beiträge einsenden - wir werden versuchen diese in der nächsten Zeitung zu drucken. Die Zeitung lebt von euren Beiträgen!

Text und Fotos bitte an andreas.mader@rotekreuz-schwaz.at!

Bezirksrettungskommandant

Günther Schwemberger

In der Bezirksausschusssitzung vom 12.06.2017 wurde Günther Schwemberger mit sofortiger Wirkung zum Bezirksrettungskommandanten bestellt.

Günther ist bereits seit vielen Jahren im Bezirksrettungskommando Schwaz aktiv und bringt ein hohes Maß an Erfahrung in diesem Bereich mit. Seit November 2016 ist er, wie bereits berichtet, darüber hinaus auch als stellvertretender Landesrettungskommandant tätig.

Entsprechend der Geschäftsordnung des Roten Kreuzes Schwaz werden Stabsfunktionen im Kommando auf Vorschlag des Bezirksrettungskommandanten durch den Bezirksausschuss bestellt. Bei personellen Änderungen im Bezirksrettungskommando wird berichtet.



Alles Gute in deinen Funktionen Günther und viel Erfolg!

Unsere Mitglieder...

... sind unser höchstes Gut!

Wir sind stolz auf unser Personal. Aus diesem Grund stellen wir bereits seit geraumer Zeit MitarbeiterInnen auf Facebook vor. Ohne die zahlreichen ehrenamtlich geleisteten Stunden wäre es uns nicht möglich, den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten bzw. so viele Services anzubieten.

Daher möchten wir uns stellvertretend bei allen MitarbeiterInnen herzlichst bedanken.



Wir suchen auch weiterhin Mitglieder, die zeigen möchten, dass sie sich im Roten Kreuz einbringen. Es reicht eine kurze Zusammenfassung in Stichworten über die eigene Tätigkeit und ein Foto - wir erstellen daraus einen Text. **Beiträge bitte per Mail an andreas.mader@roteskreuz-schwaz.at**



abgeschlossene Ausbildungen



4 neue Rettungsanwärtinnen

Am 28.1.2017 schlossen Manuela Kirchmair aus Weer, Claudia Grasl aus Vomp, Helga Kählig aus Schwaz und Maria Mühlegger aus Brandenburg (v.l.n.r.) die Rettungsanwärtin-Prüfung in Kramsach ab.

Herzliche Gratulation und viel Erfolg in eurer neuen Tätigkeit im Rettungsdienst!



Lehrbeauftragter für Sanitätshilfe

Wolfi Kreidl absolvierte die langwierige Ausbildung zum Lehrsanitäter mit Bravour - hoffentlich darf er selbst auch lauter fleißige Schüler unterrichten! Unsere Lehrsanitäter bilden nicht nur neue Rettungs- und Notfallsanitäter aus, sondern sorgen auch für die ständige Weiterbildung innerhalb des Roten Kreuzes. Dafür an alle - vor allem Andy Kreidl als Bezirksausbildungsreferent - ein großes Dankeschön!



Die **Führungskräfteausbildung 2**, die Ausbildung zum **Einsatzleiter**, absolvierten Franz Erlor, Hansjörg Tusch und Andreas Mader. Einige Wochenenden wurden in die Ausbildung investiert - für den positiven Abschluss musste eine theoretische und praktische Prüfung abgelegt werden. Am 29.4.2017 bei einer SEG-Übung in Söll bewiesen sie ihr Können und stehen nun als Einsatzleiter zur Verfügung.

Zusätzlich musste ein Einsatzplan erstellt werden - Hansjörg und Franz erstellten diesen gemeinsam mit der Feuerwehr für das Hotel Alpenbad Hohenhaus (Foto rechts) - Andreas hatte das Stift Fiecht als Aufgabenstellung bekommen.



Hilfe für die Seele - Krisenintervention

Isabella Haag und Philipp Schöpf meisterten die Prüfung für Krisenintervention am 13.5.2017 nach einer langen Ausbildung souverän und unterstützen ab sofort das Team rund um Georg Luchner (Leiter Krisenintervention im Bezirk Schwaz) in der psychosozialen Betreuung.

Insgesamt sind für diesen Bereich einige Voraussetzungen zu erfüllen und ca. 14 Tage Ausbildung stehen den Anwärtern bevor. Bei einer kommissionellen Prüfung muss das Wissen in mündlicher und schriftlicher Form gezeigt werden.

Eine super Leistung! Herzliche Gratulation!



Gleich **11 Einsatzfahrer** konnten ihre Prüfung unter Vorsitz von Hermann Schlaucher (Landesverband) ablegen. Sechs Prüfer aus dem Bezirk nahmen gemeinsam mit dem Vorsitzenden die Prüflinge genauestens unter die Lupe. Nach einer Ausbildung in Theorie, Praxis und vielen Kilometern mit den Fahrzeugen des Rettungsdienstes konnten alle ihr Können beweisen und dürfen nun Einsatzfahrzeuge lenken. 10 Sanitäterinnen und Sanitäter aus dem Bezirk Schwaz wurden am Abend des 23.5. geprüft, ein Kollege war aus dem Bezirk Kufstein (Kramsach) anwesend.



Während der Ausbildung zur Rettungsanwältin bzw zum Rettungsanwältler müssen 160 Stunden am Rettungswagen als Auszubildene(r) verbracht werden, um die Tätigkeiten in der Praxis zu lernen. **21 Mitglieder** aus unserem Bezirk wurden als **Praxisanleiter** ausgebildet, um die angehenden Rettungsanwältler optimal unterstützen zu können.



Katastrophenhilfe - eine Kernkompetenz des Österreichischen Roten Kreuzes. Um entsprechend ausgebildetes Personal im Ernstfall abrufbereit zu haben, hält das Rote Kreuz Tirol regelmäßig **Katastrophen-Seminare** ab. Die Ausbildung findet dieses Jahr in Schönberg statt. Von Vorträgen über Planspiele am "Teppich", Patientensammelstellen bis hin zum Aufbau von Zeltplätzen für Unterkunft & Camp wird vieles geschult und geübt, was nicht zum Alltag eines Sanitäters gehört - aber im Ernstfall müssen die Handgriffe sitzen.

Ca. 100 Teilnehmer - 6 davon aus Schwaz - werden zu Katastrophen Helfern ausgebildet - zusätzlichen zu ihren "normalen" Tätigkeiten im Roten Kreuz. Ende September wird das an diesem Wochenende Gelernte in die Praxis umgesetzt - bei einer großen Übung im Stubaital.

Der Bereich „**Gesundheit und Soziales**“ hat in den letzten Monaten deutlich Zuwachs erfahren.

Wir haben über die lokalen Printmedien sowie Social Media (Facebook usw.) darauf aufmerksam gemacht, dass wir uns über Unterstützung aus der Bevölkerung in den unterschiedlichsten Bereichen freuen und sind dadurch auf großes Interesse gestoßen.

Getreu dem Motto „**Freiwilliges Engagement kennt keine Grenzen**“ sind nun von der Schülerin über den Asylwerber bis zum Pensionisten viele neue helfende Hände in den Bereichen „**Rot-Kreuz-Tafel**“ und „**Betreuter Fahrdienst**“ für das Rote Kreuz Schwaz tätig und unterstützen das bestehende Team tatkräftig. Es freut uns auch, dass wir – Dank Unterstützung von neuen Freiwilligen – künftig auch den Bereich „**Sozialbegleitung**“ im Bezirk Schwaz anbieten können.

Wir heißen alle neuen, freiwilligen Mitglieder im Verein herzlich willkommen und sind dankbar für die Zeit und das Engagement, das unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer dem Roten Kreuz Schwaz zur Verfügung stellen. Zeit ist ein wertvolles und für uns unverzichtbares Gut und wir freuen uns auch weiterhin über zusätzliche Freiwillige in all unseren Leistungsbereichen.





Ambulanzdienste



Schon da bevor etwas passiert! Für die Sicherheit bei Veranstaltungen sorgen nicht nur Securitydienste, sondern auch das Rote Kreuz. Bei vielen Veranstaltungen wird ein Ambulanzdienst bestellt und steht für die sanitätsdienstliche Versorgung vor Ort zur Verfügung. Anforderung von Ambulanzdiensten unter events@roteskreuz-schwaz.at.

Fotos: 1 Einsatzleitcontainer der FW Schwaz wird als Ambulanzcontainer zur Verfügung gestellt **2-4** an 5 Ambulanztagen stand das Rote Kreuz beim Snowbombing in Mayrhofen bereit **5** Nachtpferderennen auf Schnee in Mayrhofen **6** DJ Ötzi Gipfeltour in Tux-Lanersbach mit ca. 1000 Zusehern **7-8** Gauderfest mit ca. 30.000 Besuchern verteilt über 4 Tage waren rund 75 Dienste zu besetzen **9-10** Internationaler Guggenmusik-Umzug mit Aftershowparty - auch hier waren einige Mitarbeiter vor Ort **11** der traditionelle Nestle-Schullauf in Schwaz - wie immer schönes Wetter und Gott sei Dank wenig Arbeit für unsere Mitarbeiter

Wir sagen allen Mitarbeitern der Ambulanzdienste DANKE!





Übungen

Bei Einsätzen müssen alle Handgriffe sitzen - daher werden Schulungen und Übungen abgehalten. Eingeladen wurde die Ortsstelle Schwaz zu einer Schauübung der FW Vomp - ein **Brand im Pelikan Gasthaus** mit mehreren verletzten Personen im Gebäude wurde simuliert. Unter der Einsatzleitung von Martin Franberger wurden die Personen von der Feuerwehr übernommen und versorgt (Bild 1+2).

Ebenfalls ein Brand war Übungsannahme in der **Volksschule Bruck**. 40-60 Personen im Gebäude bei starker Rauchentwicklung - so der Alarm. 58 Einsatzkräfte mit 11 Fahrzeugen, darunter Feuerwehr, Rotes Kreuz und Notarzt vord. Zillertal waren vor Ort. 49 Personen und 8 Statisten des Atemschutztrupps wurden gerettet und versorgt. (Bild 3+4).



Eine **Übung mit der Bergrettung Schwaz** (Bild links) hilft, die Abläufe und das Material anderer Organisationen kennen zu lernen, um im Ernstfall perfekt zusammen arbeiten zu können. Dies zeigt sich auch bei den Wallfahrten am Georgenberg - die Bergrettung unterstützt dabei unsere Ambulanzdienst-Mannschaft bei der Versorgung und beim Transport der Patienten!

In Söll fand eine Schulungsübung mit Einheiten aus unserem Bezirk statt, bei der auch die neuen Einsatzleiter geprüft wurden. Technik wurde geschult, die Hundestaffel vorgestellt und auch ein Szenario mit einem abgestürzten Auto wurde erfolgreich beübt (Bild rechts).



Großunfall mit Bus und mehreren PKWs - 30-35 Patienten, mehrere eingeklemmt - Zillertal Arena Karspitzbahn Talstation

So die Übungsannahme einer großen Einsatzübung von Rotem Kreuz und Feuerwehr. Großunfall-Alarm im Roten Kreuz Schwaz wurde ausgelöst. Insgesamt waren beim Unfall 21 Patienten im Bus und 3 außerhalb in den PKWs zu versorgen, 4 Personen überlebten den Zusammenprall leider nicht. Gemeinsam mit den Feuerwehren wurden die Patienten aus dem Bus gerettet und zur Versorgung an SanitäterInnen und Notärzte übergeben. Dazu wurde eine Sanitätshilfs-stelle inkl Zelte (Sonnenschutz) aufgebaut. Nach der Erstversorgung wurden die Patienten auf

die umliegenden Krankenhäuser verteilt.
Im Einsatz standen 13 Fahrzeuge des RK Schwaz, Wattens und Hall mit 36 SanitäterInnen und 3 Notärzten, 11 Fahrzeuge der Feuerwehren Zell am Ziller, Tux, Mayrhofen und Uderns mit 60 Frau/Mann, 4 SchminkerInnen für die realistische Unfallardarstellung und viele andere helfende Hände (Beobachter, Doku-Team...) Franziska Danler (Rotes Kreuz Wattens) konnte ihre Einsatzleiterausbildung mit der heutigen Übung positiv abschließen! Herzliche Gratulation!

Vielen Dank allen Beteiligten und an Andreas Schiestl und Christoph Huber für die perfekte Organisation!



Neuerungen

im Bezirk Schwaz und im Rettungsdienst

CO-Warngeräte

Die RCS-Sozialstiftung spendierte CO-Warngeräte der Firma Dräger für einige Fahrzeuge. Diese werden auf den Rucksäcken befestigt und warnen bereits bei geringer Konzentration des giftigen Gases CO.

Ausgestattet werden NEF Schwaz und Mayrhofen, First Responder Tux und die Einsatzleiter-Fahrzeuge in Schwaz und Mayrhofen.



Rollboards

Schonend und Kraft sparend – ein solche Umlagerung ermöglichen die neuen Rollboards, mit denen die Einsatzfahrzeuge des Rettungsdienstes Tirol ausgestattet wurden. Dadurch können die Patientinnen und Patienten erschütterungsfrei und mit weniger Kraftaufwand von der Krankentrage im Rettungsfahrzeug auf die Untersuchungsliege in der Notfallambulanz umgelagert werden.

Alle Rettungsfahrzeuge werden von der Rettungsdienst GmbH mit diesen Rollboards ausgestattet.



Tourniquet

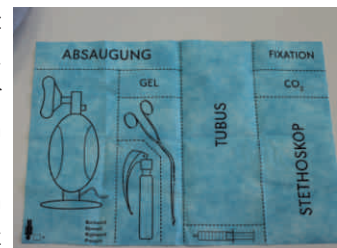
Ebenfall in jeden Rettungswagen kommt ein „Tourniquet“ - CAT (Combat Application Tourniquet) als Standardausrüstung. Es handelt sich um eine Vorrichtung zum Abbinden bei starken Blutungen. Diese Abbindung geht wesentlich schneller als die herkömmliche Methode. Ursprünglich kommt das Tourniquet aus dem militärischen Bereich, etabliert sich aber immer im Rettungsdienst und bei Großschadenslagen.



IN-GE

Die Intubations-Geräteunterlage (IN-GE) mit vorgegebenen Gerätezonen erleichtert dem Sanitäter die Vorbereitung der Geräte für eine endotracheale Intubation. Komplikationen durch fehlendes Equipment können dadurch minimiert, bei richtiger Anwendung sogar ausgeschlossen werden. Aufgedruckte Zusatzinformationen können dem assistierenden Personal Hilfestellung bei der Assistenz bieten.

Es handelt sich bei der Unterlage um ein DIN-A2 großes Vlies für den Einmalgebrauch. Darauf sind die Zonen für diverse Geräte und Hinweise zur Assistenz skizziert. Weitere Infos und Video unter: www.in-ge.at



Rettungssanitäter-Kurs

im Bezirk Schwaz

Im Herbst findet ein Rettungssanitäterkurs in unserem Bezirk statt. An zwei Infoabenden (23.6. in Schwaz und 28.6. in Mayrhofen) konnten interessierte Personen Informationen einholen. Die Ausbildung gliedert sich in 100 Stunden Theorie und 160 Praxis am Rettungswagen

Termine:

11. bis 15.9., 18. bis 22.9., 30.9., 8.10., 14.10., 22.10.

Zusätzliche Übungstage/Abende werden mit den Kursteilnehmern separat vereinbart. Personen die nicht angemeldet sind, aber einzelne Teile besuchen wollen, müssen sich im Vorfeld bei Andy Kreidl aus logistischen Gründen anmelden!



Vereinsleben

Dienstjahresabzeichen in Gold

3. Jänner 2017

Wir gratulieren unserem Kollegen Kröll Bernhard zum Dienstjahresabzeichen in Gold für 30 Jahre Mitgliedschaft im Österreichischen Roten Kreuz. Bernhard war 13 Jahre hauptamtlich im Roten Kreuz Schwaz. Nach 12 Jahren passiver Mitgliedschaft kehrte er als ehrenamtlicher Sanitäter und Einsatzfahrer wieder in den aktiven Dienst zurück. Er gründete vor vielen Jahren auch die SEG (Sondereinsatzgruppe) in Mayrhofen, welche bei größeren Einsätzen innerhalb kurzer Zeit einsatzbereit ist.



Geburtstag Kröll Martina

15. Jänner 2017



Martina Kröll, ehrenamtliche Rettungssanitäterin und Kriseninterventions-Mitarbeiterin, feierte ihren 50. Geburtstag. Die "Ortsstellenband" aus Mayrhofen (siehe Foto) gratulierte zu diesem Ereignis musikalisch.

Auch auf diesem Weg wünschen wir dir alles Gute und hoffentlich viele weitere Jahre im Kreis der Rotkreuz-Familie!

Silberball Schwaz

17. Jänner 2017

Mitglieder des Roten Kreuzes Schwaz mit deren Begleitungen besuchten am Samstag den 14. Jänner den 2. Silberball in Schwaz, den Nachfolger des Ball der Trachten und Uniformen.

Es war auch dieses Jahr ein gelungener Abend mit viel Musik, gemütlichem Beisammensein und guter Unterhaltung. Politik und Gesellschaft trifft sich jedes Jahr bei diesem Ereignis.



Bundeskimeisterschaft

20. Jänner 2017



Auch heuer war unser Bezirk wieder bei der Bundeskimeisterschaft vertreten. Dieses Jahr fand diese im Bezirk Murau in der Steiermark statt. Auch Bundesrettungskommandant Gerry Foitik lernte unser Team kennen und besuchte später wie versprochen die Bezirksstelle Schwaz.



Einweihung Jugendgruppenraum in Mayrhofen

20. Jänner 2017

Die Jugendgruppe Mayrhofen wurde von der Ortsstellenleitung mit einem Kindersekt-Empfang überrascht. Grund war die Einweihung des neuen Jugendgruppen-Raumes, welcher in Zukunft viel Platz und beste Bedingungen für Gruppenstunden und Übungen bietet. Ein großer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, welche die Erneuerung möglich machten und der Jugendgruppe Mayrhofen, die diesen Raum nun zum Leben erweckt.

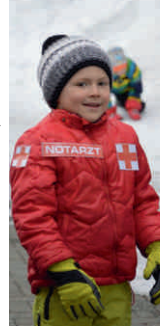


Besuch Betriebskindergarten KH Schwaz

31. Jänner 2017



Wir besuchten den Betriebskindergarten des Krankenhauses Schwaz. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Ausstattung eines Rettungsautos genauestens zu untersuchen und auch zu verwenden. Von Verbänden bis hin zur Sauerstoffmaske wurde alles auf Herz und Niere geprüft. Weiters haben die Kinder zum ersten Mal eine Herzruckmassage an einer Übungspuppe ausprobieren können. "Wahre Talente gibt es unter den Jüngsten", so die SanitäterInnen.



Monatsschulung mit der Polizei

14. Februar 2017

Unser Fahrer-Ausbilder und hauptamtlicher Kollege Sebastian Geisler organisierte eine Monatsschulung gemeinsam mit der Polizei Mayrhofen. Interessante Themen wurden durch Rene Erler vorgetragen und auf zahlreiche Fragen der Sanitäter ausführlichst eingegangen. 45 Teilnehmer interessierten sich für den Vortrag der Polizei. Zum Schluss stand eine kleine Jause für ein Get-together bereit. Vielen Dank an Rene Erler der Polizei Mayrhofen und Sebastian für die interessante Schulung!



Dienstjubiläum Schwemberger

17. Februar 2017



In kleiner Gesellschaft wurde das 25-jährige Dienstjubiläum von Günther Schwemberger im Roten Kreuz Schwaz gefeiert. Betriebsrat, Vorstand der RCS Stiftung, die Bezirksstellenleitung und Geschäftsleitung gratulierten herzlichst zu diesem Anlass bei einem gemütlichen Zusammen-sein im Restaurant beim Camping Hell in Fügen.

runder Geburtstag von Regina Heim

26. Februar 2017

Mehrere KollegInnen bereiteten eine Überraschung für die Ortsstellenleiterin von Schwaz, Regina Heim, vor. Sie feierte ihren runden Geburtstag - plötzlich standen mehrere Rotkreuz-Mitglieder mit Geschenken und Zillertaler-Live-Musik vor der Tür. Es konnte noch ein gemütlicher Abend mit fetzigem Sound und guter Jause gefeiert werden.



Gewinner in der Rotkreuz-Lotterie

10. März 2017

Über ein Wohnmobil für ein ganzes Monat im Wert von 6000€ darf sich Herr Gerhard Streiter freuen! Er gewann bei der Rotkreuz-Lotterie einen der Hauptpreise, welcher ihm von Geschäftsführerin Astrid Stecher überreicht wurde.

Wir wünschen schönen Urlaub und erholsame Tage mit dem Wohnmobil!



Ausflug zur Polizeischule

17. März 2017



Eine Delegation von Hauptamtlichen der OST Mayrhofen besuchte die Polizeischule Tirol in Absam. Neben einsatztaktischen Einblicken und Diskussionen zum gegenseitigen Verständnis durfte als Highlight auch ein Duell am Schießstand nicht fehlen.

Wir bedanken uns sehr bei Oberst Peter Kern und seinen Mitarbeitern Andy und Christian für die exklusive Führung.

Zillertal-Messe

17. März 2017

Vom 21. bis 23. April fand die Zillertal Messe 2017 im Europahaus Mayrhofen statt. Wir durften unser Angebot präsentieren und den Besuchern Erste Hilfe Tipps mitgeben. Bei Schauübungen konnte unseren Mitarbeitern über die Schulter geschaut werden. Zu gewinnen gab es Teilnahmen bei Erste Hilfe Kursen. Dank der super Organisation konnten wir unseren Verein ausgezeichnet präsentieren! Danke an die Ortsstelle Mayrhofen und die Veranstalter der Zillertal-Messe!



2 neue "Mädls"

27. April 2017



Zwei neue Reanimationspuppen "Sim Pad Simulator" wurde von Werner Preschern als Vorstand der RCS Stiftung die an Bezirksstellenleiter Hans-Peter Thaler, Bezirksgeschäftsführerin Astrid Stecher, Ausbildungsleiter der Bezirksstelle Andy Kreidl und Beate Kreidl als Lehrbeauftragte übergeben.

Tag der offenen Tür FFW Schwaz

09. Mai 2017

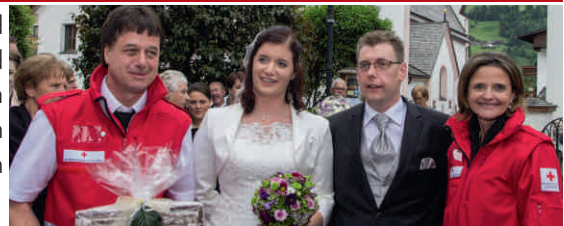


Das Rote Kreuz Schwaz präsentierte sich beim Tag der offenen Tür, den die Freiwillige Feuerwehr Schwaz anlässlich des 150-Jahre-Jubiläums veranstaltete. Fahrzeuge und Material konnten besichtigt werden und es wurden zahlreiche Gespräche mit den Personen vor Ort geführt. Vom Sanitäter über den Notarzt bis hin zur Jugendgruppe Rotes Kreuz Schwaz waren viele Personen des Roten Kreuzes vertreten. Vielen Dank an die Feuerwehr Schwaz für die Einladung!

Hochzeit Markus und Anna

20. Mai 2017

Anna und Markus Als gaben sich das Ja-Wort! Die beiden sind bereits seit langer Zeit Mitglieder im Roten Kreuz Schwaz und lernten sich bei einem Ambulanzdienst kennen. Nach dem Überreichen der Geschenke musste sich das Paar den weiteren Weg durch ein Leintuch "frei schneiden". Alles Gute für den gemeinsamen Weg!



Taufe von Max Josef

03. Juni 2017



Die Ortsstelle Mayrhofen ließ es sich nicht nehmen, Max Josef zu seiner Taufe persönlich zu gratulieren. Die Eltern Luisa Mitterer und Josef Eberharter freuten sich über "das Großaufgebot an Rettungskräften". Die Jugendgruppe Mayrhofen war ebenfalls wegen ihrer Betreuerin Luisa dabei. Wir wünschen alles Gute - eine Karriere beim RK ist bei diesen Eltern wohl vorprogrammiert.

Jubiläum Bauer Dieter

15. Juni 2017

Dieter Bauer feierte seinen 70 Geburtstag und gleichzeitig sein 30. Dienstjubiläum im Roten Kreuz. Seit 1966 arbeitet Dieter ehrenamtlich im Roten Kreuz - seit dem Jahr 1987 ist er hauptamtlich angestellt. Wir gratulieren herzlichst zum 30 jährigen Dienstjubiläum - eine solch lange Zeit ist sicherlich etwas besonderes!



Besuch des Bundesrettungskommandanten

15. Juni 2017

Bundesrettungskommandant Gerry Foitik besuchte uns auf seiner Reise nach Vorarlberg zur Bundesübung WOULD 2017. Ein gemeinsames Frühstück auf der Terrasse bei wunderbarem Wetter sorgte für den perfekten Start. Hans-Peter Thaler überreichte ein Andenken - der Besuch soll ja lange in Erinnerung bleiben.





Arch DI J. Hörhager

HÖRHAGER

ARCHITEKTUR, IMMOBILIEN, PROJEKTMANAGEMENT

6130 SCHWAZ | HUSSLSTRASSE 29A | WWW.HOERHAGER.CO.AT | 05242/64380



Ing. M. Hörhager

40 Jahre Kompetenz rund ums Bauen und Wohnen

ARCHITEKTUR

Von der Idee bis zur Ausführung.
Ob privat oder gewerblich –
Ihr Bauvorhaben ist bei uns in
guten Händen.

IMMOBILIEN

Als Makler kümmern wir
uns um Kauf, Verkauf,
Vermietung und Verpachtung
Ihrer Immobilie.

PROJEKTMANAGEMENT

Vermieter oder Mieter, Anleger
oder Nutzer. Wir umsorgen und
bewirtschaften Ihr Objekt
kosteneffizient und transparent.

6130 Schwaz | Husslstraße 29a | 05242/64380 | office@hoerhager.co.at | www.hoerhager.co.at



Ein starker Partner
für ein starkes Land.



Tel. 050 566
www.volksbank.tirol

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



**Sitzt, passt
und bringt
Erfahrung.**

Wir haben die passende Jacke für Dich!